



POLITISCHE GEMEINDE MÄRSTETTEN

## Pflegefinanzierung ambulant (Restkosten)

### Allgemeines und Voraussetzungen

Seit Inkraftsetzung der Neuordnung der Pflegefinanzierung per 1. Januar 2011 haben auch die Leistungserbringerinnen und Leistungserbringer ohne kommunalen Leistungsauftrag das Recht, bei den Wohngemeinden Restkosten einzufordern.

### Restkostenbeitrag für die Gemeinde Märstetten

Die Kompetenz für die Festlegung der maximalen Beiträge liegen bei der Wohngemeinde. Die Gemeinde Märstetten bezahlt den Leistungserbringern ohne kommunalen Leistungsauftrag, welche die Bedingungen für die Restkostenfinanzierung erfüllen, die nachfolgend aufgeführten Restkosten. Die Restkostenfinanzierung wird nur für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Märstetten ausgerichtet:

	Ausgewiesene Kosten maximal	Beitrag OKP	Eigenleistung Patient von 10 Prozent, max. 15.35/ pro Tag	Restkostenbeitrag der Gemeinde
KLV Art. 7 Abs. 2 lit. a	85.14	76.90	7.69	0.55
KLV Art. 7 Abs. 2 lit. b	83.80	63.00	6.30	14.50
KLV Art. 7 Abs. 2 lit. c	75.81	52.60	5.26	17.95

Voraussetzung für die Auszahlung von Restkostenbeiträgen an freiberuflich tätige Pflegefachpersonen, ist der Nachweis des Einsatzes des Bedarfsabklärungssystems RAI Homecare.

Die neuen Tarife gelten gemäss dem Gemeinderatsbeschluss vom 05.12.2023 ab dem 01.01.2024.

**Gemeinde Märstetten**